

Wie werden Küste und Watt geschützt?

Das Projekt steht unter hohen Auflagen für den Küsten- und Naturschutz. Wir sorgen mit unserer naturschutzfachlichen Baubegleitung dafür, dass so umsichtig und rücksichtsvoll wie möglich vorgegangen wird. Zum Schutz von Natur und Arten ist TenneT bemüht, alle umsetzbaren Maßnahmen zu ergreifen.

Welche Sicherheitshinweise und Einschränkungen gilt es zu beachten?

Im Umfeld der Arbeiten bitten wir aus Sicherheitsgründen um besondere Aufmerksamkeit.

Auf Baltrum kommt es während des Kabeleinzugs zu temporären Sperrungen einzelner Bereiche. Am Nordstrand wird der Arbeitsbereich weiträumig abgesperrt, da dort an mehreren Tagen mit hohen Zugkräften und schweren Winden gearbeitet wird. An diesen Tagen wird der Rundgang stellenweise nicht passierbar sein. Hierzu werden wir rechtzeitig informieren. Bitte beachten Sie die Absperrungen und Hinweise vor Ort.

Im Watt ist das Verlegegerät nur eingeschränkt manövrierfähig. Ankerleinen des Verlegepontons verlaufen teilweise knapp unter der Wasseroberfläche und sind schwer zu erkennen, wodurch Kollisionsgefahren entstehen können. Bitte halten Sie mindestens 500 Meter Abstand zur wasserseitigen Wattbaustelle, umfahren Sie den Arbeitsbereich weiträumig und beachten Sie alle Warnschilder und Kennzeichnungen.

Wird es möglich sein, das Wattfahrwasser während der Arbeiten zu passieren?

Überwiegend wird die Nutzung des Wattfahrwassers möglich sein. Wir rechnen jedoch damit, dass ab Sommer für einige Tage Sperrungen notwendig sein werden – zum Beispiel, wenn die Kabelschutzrohre schwimmend zur Insel transportiert werden oder die Wattkabelinstallation innerhalb des Fahrwassers erfolgt. Tagesaktuelle Informationen zu den Sperrungen erhalten Sie über den WhatsApp-Kanal der Interessenvertretung der Wattfahrer Soltwaters e. V.



QR-Code zum WhatsApp-Kanal Soltwaters e. V.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an offshore@tennet.eu

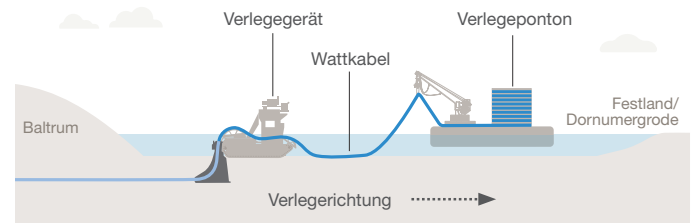
**Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihre TenneT Germany**

Wattkabelverlegung für BalWin4

Informationen zu den Arbeiten zwischen
Baltrum und Dornumergrode
Juli – September 2026

Für unser Projekt BalWin4 finden im Sommer 2026 Kabelverlegearbeiten im Bereich des Wattenmeeres zwischen Baltrum und dem Festland bei Dornumergrode statt.

Für die Verlegung im Watt kommt ein bodenschonendes Vibrationsverfahren zum Einsatz. So werden die Eingriffe in die Wattlandschaft so gering wie möglich gehalten. Zunächst legt ein flachgehender Ponton das Kabel auf dem Wattboden ab. Ein selbstfahrendes Verlegegerät fährt dem Ponton unmittelbar hinterher und bringt das Kabel mithilfe von Vibrationstechnik bis zu drei Meter tief in den Meeresboden ein. Durch die Vibration wird der Boden kurzzeitig aufgelockert, sodass das Kabel in den Boden absinken kann, ohne die Bodenschichten zu durchmischen. Nur an den Ein- und Austrittspunkten wird offen mit Wattbaggern gearbeitet.



Wo und wann wird gearbeitet?

Bereits im Jahr 2025 wurden Horizontalbohrungen zur Unterquerung der Insel Baltrum und des Dorumer Deichs durchgeführt. In die Bohrlöcher wurden leere Kabelschutzrohre eingebracht. Jetzt, nach Abschluss der ersten Bohrungen, startet der Kabeleinzug und die Wattkabelinstallation:

- 1 Die Arbeiten beginnen im Watt südlich der Insel. Von dort aus werden die Kabel in die bereits vorbereiteten Leerrohre unter Baltrum eingezo­gen – vom Watt bis zum Nordstrand. Für diesen Schritt stehen Geräte an der Wattbaustelle rund 500 Meter südlich der Insel und am Nordstrand Baltrums bereit. Das Projekt umfasst drei Stromkabel. Jedes Kabel wird einzeln in ein eigenes Leerrohr der vorab erstellten Horizontalbohrung eingezo­gen.
- 2 Die Kabel werden dann in Richtung Süden im Watt verlegt: Zunächst werden sie am Meeresboden ausgelegt und im Anschluss schonend direkt in den Meeresboden eingebracht.
- 3 Im Dorumer Watt angekommen, werden die Kabel in Leerrohre unter dem Dorumer Deich eingezo­gen. Diese wurden zuvor mithilfe von Horizontalbohrungen eingebracht. Hierfür stehen Geräte im Dorumer Watt und auf der Landseite des Deichs. Landseitig werden die Kabel dann über wenige Meter bis zu der Stelle verlegt, an der sie später mit dem Landkabel verbunden werden.

Im Frühjahr starten erste vorbereitende Maßnahmen, die eigentliche Wattkabelinstallation findet von Juli bis September 2026 statt.



2-GW-Projekte des Baltrum-Korridors
Ablauf der Wattkabelverlegung

(Stand: März 2026)

- Naturschutzzaun
- Wanderweg
- Bereich Kompensationsmaßnahmen
- Erholungszone (Zone III)
- Y Pricke